

224.

1368, Juni 15.

Die Gebrüder Harkstro verkaufen dem Prior des Klosters Berge, Bernhard von Ditzfurt, und dem Domherrn von Hordorf 3½ Wispel Getreide aus ihrem Zehnten zu Bahrendorf für 17 Mark unter Vorbehalt des Lehnrechtes des Klosters Berge.

Ich Hyntze Harkstro, Claus unde Hyntze unde Thyle unde myn rechte erven bekennen openberlychen in dessen bryve, dat wy hebben vorcoft her Bernarde van Dytforde, prior tu Berghe, herrn Jane van Hordorp, dumhere on Meydeburch, vyrdehalven wyschepel theget mathes in deme theygheden tu Barendorp des selven theygheden des ys anderhalf wyschepel wynterkornes half weythe unde half roghe unde twene wyschepel haveren theyget mathes vor seuentheyn mark, dy vns wol bereydet syn, dy wy thu leyne hebben ghehat van hern Dyderik Lowen, abbet tu Berghe, unde van deme godeshuse tu Berghe sunthe Johannes baptisten by der stad tu Meydeburch, dy hebbe wy upghelaten unde lathen sy up met dessen ieghenwordyghen bryve. Desser dyng synt thuge her Rychart van Warmstorp, her Hans van Kuzsleven karitathen meyster, her Henningh van Cervicz custer, her Weddyghe perrer zu Barendorp, Henryk van Weddynge vnde Luder syn bruder unde andere ghuder lude ghenuch. Dat yeh dessen cop stede unde vaste holden wylle, des hebbe ich dessen bryf gegheven besegelt met mynen ingesegel unde myner rechten erven willen na godes ghebort dusent iar drihundert iar in dem achte unde sestigesten iare in sunthe Vitus daghe des hilghen mertheleres.

*Original im Staatsarchiv zu Magdeburg s. r. Kloster-Bergische Stiftung 63.
Abschrift im Privilegienbuche S. 47 mit der Ueberschrift: Barendorp III ½ wispel
korns etc. in capsa H V.*

225.

1369, Februar 4.

Diedrich, Abt, Bernhard, Prior, und der Convent des Klosters Berge bekennen, dass Hans von Hordorf, Domherr zu Magdeburg, dem Kloster 10 Mark Brandenb. Silber verehrt hat. Für diese Summe kauft Abt Diedrich 1½ Wispel Korn zu Bahrendorf vom Lehnsträger zurück und bestimmt die Einkünfte für den Altar s. Pauli et Dorothee in der Klosterkirche und zu Seelenmessen für den Geschenkgeber.

Wy Diderick van der genaden gades abbet, Bernardus prior und dy gantze convent ghemeyne des hilghen closters in Berghe sancte Iohannis baptiste vor der stat tu Magdeburg bekenne apenbar in disseme ieghenwordigen brive, dat dy erbar man her Hans vonn Hordorp, dumher tu Magdeburg, hat ghehat genade tu unseme clostere unde tu unsem hernn unde het uns ghegeven teyn marc Brandenburgisch silvers tu eyme silgerede, dar wy mede gekoft hebben mit syme